



JAHRESRÜCKBLICK 2017

Nationalkadersichtung
Kids Cup, Horn, Amstetten
Acro World Cup, Portugal
Union Landesmeisterschaften, Horn
Int. Wettkampf, Albershausen
Wiener LM
NÖ LM, Waidhofen/Thaya
Offene Steirische LM
Steirischer Youth Cup, Graz
World Cup, Genf
ÖM, Bundeskidscup, Krems
Kleiner Römer, Weissenburg
Int. Acro Cup, Turin
World Cup, Lissabon
Europameisterschaft, Polen



WWW.SPORTAKROBATIK-KREMS.AT





INHALT

Vorwort	Seite 1
Nationalkadersichtung	Seite 2
Kids Cup 2017	Seite 3
Acro World Cup, Portugal	Seite 5
Union Landesmeisterschaften, Horn	Seite 6
Int. Acro Cup, Albershausen	Seite 7
Offene Wiener Meisterschaften	Seite 8
NÖ Landesmeisterschaften	Seite 9
Offene Steirische Meisterschaften	Seite 10
Steirischer Youth Cup, Graz	Seite 11
World Cup, Genf	Seite 12
Österreichische Meisterschaften, Krems	Seite 13
Bundeskidscup, Krems	Seite 15
Kleiner Römer, Weißenburg	Seite 16
Int. Acro Cup, Turin	Seite 17
World Cup, Lissabon	Seite 18
Europameisterschaft, Polen	Seite 19
Magic Acrobatics	Seite 20
Young Champions, Vorschau	Seite 21



*„Wenn wir wollen, dass alles so bleibt, wie es ist,
müssen wir zulassen, dass sich alles verändert“*

Giuseppe Tomasi di Lampedusa



Einen Jahresrückblick zu schreiben, obwohl ich das vergangene Jahr sehr wenig Zeit in der Halle verbracht habe, ist schon seltsam. Das Jahr 2017 war für mich ein sehr untypisches Akro-Jahr, ganz ohne Gruppe und fixe Trainingszeiten, und das nach vielen Jahren mit regelmäßigen wöchentlichen Trainings. Was für mich einerseits eine neue ungewohnte Flexibilität bedeutet hat, hat mir gleichzeitig auch aufs Neue deutlich gemacht, wie viel Freude mir die Vereinsarbeit und das Trainieren mit den Sportlerinnen in den vergangenen Jahren gemacht hat. Natürlich ist die absolut freie Gestaltung der Wochenenden und Abende wunderbar, denn es gibt endlose Möglichkeiten, seine Freizeit zu verbringen. Dennoch ist es nicht das Gleiche, wie als Verein gemeinsam Ziele zu verfolgen, motivierte Sportlerinnen ein Jahr zu begleiten und ihnen eine erfolgreiche Saison zu ermöglichen. Mit der Belohnung, die mir das Erreichen dieser Ziele bringt, können alle freien Wochenenden nicht mithalten.

Natürlich darf in einem Vorwort zum Jahresrückblick das Wort zum Rückblick nicht fehlen; dabei sind die sportlichen Höhepunkte, die ich hier aufzählen könnte, vermutlich allen bestens bekannt: ich denke zum Kids Cup, Waldviertel Cup, den Österreichischen Meisterschaften, zahlreichen internationalen Teilnahmen und schlussendlich den Europameisterschaften in Polen und der erstmaligen Teilnahme von Österreich beim World Cup fallen jedem eindrucksvolle Bilder ein. Manchmal ein wenig vergessen wird die organisatorische Leistung im Hintergrund – die natürlich nicht so spektakulär anzusehen ist wie ein Schraubensalto, dennoch unerlässlich für den Erfolg unseres Vereins ist. Mit dem Ankauf der Sprungbodenfläche im vergangenen Jahr haben sich nicht nur die Trainingsbedingungen für unsere Sportlerinnen verbessert, Transport und Lagerung haben uns gleichzeitig vor große Herausforderungen gestellt. Die jährlich stattfindende Tauschbörse ist eine tolle Veranstaltung, um günstig eine große Auswahl von Trainings- und Wettkampfkleidung zu finden, durch die Größe des Vereins aber im Lauf der Jahre zu einem nahezu unstemmbaren Projekt angewachsen. Auch unsere Trainerbesprechungen in den Sommerferien zur Planung der neuen Saison haben inzwischen fast „traditionellen“ Charakter – doch bei ungewissen Faktoren rechtzeitig vor Trainingsstart eine für alle zufriedenstellende Lösung auszuverhandeln, bringt uns jeden Sommer aufs Neue fast zum Verzweifeln.

Glücklicherweise haben wir im Vorstand und Präsidium ein unermüdliches Team, das auch angesichts dieser – eher wenig populären - Aufgaben immer wieder Motivation findet! Als neue Obfrau bin ich daher besonders glücklich (und auch erleichtert), mit dem altbewährten Team ins nächste Jahr starten zu dürfen. So habe ich das Glück, dass mir Joe, unser langjähriger Obmann und jetziger Präsident und natürlich Jassi mit ihrer Erfahrung und Rat und Tat zur Seite stehen.

Für das Jahr 2018 haben wir uns wieder Einiges vorgenommen. Die WM in Belgien steht bereits im März an, die Qualifikation dafür noch im Jänner und Februar, daneben werden die Kids Cup- und Jugendgruppen auf die Wettkämpfe vorbereitet, Choreografien einstudiert, Kürmusik geschnitten und Trainingscamps, Fortbildungen und Kampfrichterkurse besucht. Während ich diese Aufzählung schreibe, fallen mir noch viele weitere Aufgaben ein, die uns in den kommenden Monaten beschäftigen werden. Angesichts dieser Menge an „ToDos“ bin ich besonders stolz, Teil eines so engagierten Vereins und Trainerteams zu sein, wo an eine so lange Liste mit Aufgaben immer mit positiver Stimmung und Motivation herangegangen wird und freue mich gemeinsam mit dem gesamten Team auf eine spannende Saison.

Frederike Ettwein

Frederike Ettwein

Obfrau Union Sportakrobatik Krems



NATIONALKADERSICHTUNG

St Pölten, 27.1.-28.1.2017



KADERSICHTUNG DES ÖSTERREICHISCHEN FACHVERBANDES FÜR TURNEN (ÖFT)

Insgesamt 10 Formationen aus Krems nahmen an der Kadersichtung des ÖFT in der Zeit von 27.1.-29.1.2017 teil. In verschiedenen Kategorien bestehend aus Kraft-, Ausdauer-, Koordinations-, Choreografie- und Dehnungsübungen sowie dem Vorturnen von Tempo- und Balanceelementen wurden die einzelnen Formationen unter anderem von Nationaltrainer Miguel Moraes Vaz und der Bundesfachwartin für Sportakrobatik DI Theresa Longin bewertet.

Nach einer umfangreichen Auswertung konnten sich folgende Sportlerinnen für den Kader qualifizieren und werden nun Österreich bei internationalen Wettkämpfen offiziell vertreten:



Nachwuchskader:

Damengruppen:

Denise Jascha, Amelie Werner und Ella Stiglitz
Victoria Pirker, Anika Brünner und Sophia Hauer

Damenpaare:

Amelie Gattinger und Eva Loibenböck
Anika Direder und Annika Reif
Janine Trautenberger und Jimena Wagensonner

Juniorenkader:

Damengruppen:

Mariles Puzter, Paula Pregesbauer und Emely Axmann
Anja Starkl, Kerstin Schober und Divna Heiss

Damenpaare:

Katharina Heiss und Lena Ulrich

Elitekader:

Florentina Gruber, Melanie Trautenberger und Victoria Loidl





KIDS CUP

KIDS CUP TEIL 1; Horn, 25.2.2017

GEWOHNT ERFOLGREICHER START FÜR DIE KREMSE BEIM 1. KIDS CUP IN HORN

Die gute Nachwuchsarbeit der Sportakrobatik Krems stellten die Akrobatinnen in Horn beim ersten Kids Cup wieder unter Beweis. Beim 1st Step, bei dem die Teilnehmer erstmals Wettkampfluft schnuppern durften, schrammten Johanna Speiser und Emma Fürnkranz knapp an den Medaillenplätzen vorbei und belegten Platz 4.

Ihren Teamkolleginnen Juliane Preyser und Malin Zigler gelang der 5. Platz.

Bei den Damenpaaren holten Svenja Maglock und Anja Zigler die Silbermedaille. Ebenfalls vom Stockerl lachten Linda Kagerer und Lucia Doppler, die sich über Bronze freuten.

Celine Jascha und Viktoria Harauer belegten den 6. Platz. Platz 9 ging an Elena Schartner und Sarah Eckl, der 11. Platz an Clara Wildeis und Celina Loidl.

Trotz neuer Zusammenstellung der Trios gelang den Kremsern Fanny Sengseis, Annely Sengseis und Kira Korjagina der Sprung aufs Podest. Sie erturnten Bronze. Mit Heidi Scheck, Theresa Weinreich und Enya Schartner auf Platz 5 sowie Damaris Crisan, Anna-Katharina Klatovsky und Ella Geppel auf dem 6. Platz war das Feld komplett.



KIDS CUP TEIL 2; Horn, 18.3.2017



Die Sportakrobatinnen und Akrobaten aus Krems bewiesen beim 2. Kids Cup abermals ihr Können und konnten zahlreiche Medaillen ergattern. Beim 1st Step waren die Mädels aus Krems nicht zu schlagen und belegten mit Juliane Preyser und Malin Zigler den 1. Platz. Der 6. Platz ging an Emma Fürnkranz und Johanna Speiser. Höchst erfolgreich waren die Damenpaare beim Kids Cup. Svenja Maglock und Anja Zigler erreichten mit einer nahezu fehlerfreien Darbietung den 1. Platz. Gefolgt wurden sie von ihren Kolleginnen Clara Wildeis und Celina Loidl auf Platz 2.

Die weiteren Plätze:

7. Lucia Doppler, Linda Kagerer
8. Viktoria Harauer, Celine Jascha
9. Sarah Eckl, Elena Schartner

Bei den Damengruppen freuten sich Damaris Crisan, Anna Klatovsky und Ella Geppel über die Silbermedaille. Die Bronzemedaille ging an Fanny Sengseis, Annely Sengseis und Kira Korjagina.

Die weiteren Plätze:

7. Juno Riedl-Söllner, Lea Brunner und Amelie Kopriva
12. Enya Schartner, Heidi Scheck und Theresa Weinreich





KIDS CUP

KIDS CUP TEIL 3; Amstetten, 29.4.2017

SPITZENLEISTUNGEN DER KREMSEER AKROBATINEN



Beim dritten Teil des 1st Step und des Kids Cup am 29. April in Amstetten glänzten die Athletinnen der Union Sportakrobatik Krems mit Spitzenleistungen und sicherten sich erneut den großen Wanderpokal.

Malin Zigler und Juliane Preyser erkämpften in der Kategorie 1st Step souverän den ersten Platz. Ihre Vereinskolleginnen Emma Fürnkranz und Johanna Speiser mussten sich mit der undankbaren Vier zufrieden geben.

Bei den Damenpaaren der Kategorie Kids Cup sicherten sich die Kremserinnen die Plätze zwei bis fünf: Anja Zigler und Svenja Maglock nahmen die Silbermedaille mit nach Hause. Lucia Doppler und Linda Kagerer strahlten in Bronze. Weiters ging Platz vier an Celina Loidl und Clara Wildeis und Platz fünf an Viktoria Harauer und Celine Jascha. Sarah Eckl und Elena Schartner komplettierten die Paare mit Platz acht.

Bei den Trios jubelten Kira Korjagina, Annelly Sengseis und Fanny Sengseis über die Goldmedaille. Ella Geppel, Damaris Crisan und Anna Klatovsky belegten Platz vier. Juno Riedl-Söllner, Lea Brunner und Amelie Kopriva freuten sich über Platz sieben.



Da mit diesem Wettkampf die Kids Cup – Trilogie ihren Abschluss fand, wurden die Sportlerinnen auch gesamt gewertet. Dabei erreichten die Paare Anja Zigler und Svenja Maglock mit Silber und Lucia Doppler und Linda Kagerer mit Bronze gleich zwei Stockerlplätze. Celina Loidl und Clara Wildeis belegten Platz vier, Viktoria Harauer und Celine Jascha Platz fünf und Sarah Eckl und Elena Schartner Platz acht.

Kira Korjagina, Annelly Sengseis und Fanny Sengseis wurden in der Gesamtwertung der Gruppen mit der Silbermedaille ausgezeichnet. Ella Geppel, Damaris Crisan und Anna Klatovsky reihten sich auf Platz vier ein, Enya Schartner, Heidi Scheck und Theresa Weinreich auf Platz 10, gefolgt von Juno Riedl-Söllner, Lea Brunner und Amelie Kopriva auf Platz elf.

In der Mannschaftswertung waren die Kremserinnen nicht zu schlagen und nahmen aufgrund ihrer großartigen Leistungen erneut den großen Wanderpokal mit nach Hause.





ACRO WORLD CUP, PORTUGAL

INT. ACRO CUP in Maia, Portugal von 1.3.-5.3.2017

23 Nationen aus 5 Kontinenten nahmen beim Internationalen Acro World Cup in Maia, Portugal teil und begeisterten das Publikum. Gemeinsam mit den Trainerinnen Konny Kozzyga, Conny Gallauner und dem Nationaltrainer Miguel Moraes Vaz traten insgesamt 5 Trios und 2 Paare die Reise nach Portugal an, um sich der internationalen Konkurrenz zu stellen. In der Klasse Age



Group 1 (11-16 Jahre) Damengruppen erreichten Victoria Pirker, Anika Brünner und Sophia Hauer mit 2 sehr guten Kürren den hervorragenden 19. Platz. Denise Jascha, Amelie Werner und Ella Stiglitz zeigten ebenfalls gute Leistungen und konnten mit Platz 44 insgesamt 15 Formationen aus Großbritannien, Belgien, Finnland und Portugal hinter sich lassen. Auch bei den Damenpaaren konnten sich die Kremser sehen lassen. Bei 38 Startern ging der 22. Platz an Anika Direder und Annika Reif. Über Platz 27 durften sich Amelie Gattinger und Eva Loibnböck freuen.

In der Klasse Age Group 2 (12-18) belegten Kerstin Schober, Anja Starkl und Divna Heiss den 29. Platz. Eine kleine Sensation gelang dem Damentrio Marlies Puszter, Paula Pregesbauer und Emely Axmann, die bereits zum 2. Mal ins Finale des Maia Acro Cups einzogen. Letztendlich durften sie sich über den 9. Platz in der Gesamtwertung freuen. Ein beeindruckendes Debüt im Elite-Weltcup gelang Florentina Gruber, Viktoria Loidl und Melanie Trautenberger. Sie schafften die Qualifikation für das Finale bei dem sie den 4. Platz erturnten. Miguel Moraes Vaz, seit gut einem Jahr Österreichs erster professioneller Nationaltrainer für Sportakrobatik: „Der erste Weltcupstart klappte ausgezeichnet. Mit den Wertungen können wir



sehr zufrieden sein, sie lagen höher, als wir das erwartet hatten. Wir arbeiten in die richtige Richtung. Maia war für uns alle eine wirklich positive Erfahrung.“





UNION LANDESMEISTERSCHAFTEN, HORN

Horn, 19.3.2017

Bei den Union Landesmeisterschaften der Sportakrobatik in Horn konnten die Kremserinnen zahlreiche Titel für sich beanspruchen. Erstmals wurden die Athletinnen, die in den Klassen Offene 2, Jugend 2 und Jugend 3 antraten, nach dem neuen Wertungssystem beurteilt.

Platz 1 in der Offenen 2 W3 sicherten sich Emma Engelbrecht, Eve Wenzina und Christina Leitner. Der 3. Platz ging an Emilie Huth, Laura Heiss und Iris Übl.

4. Svea Strohmeier, Flora Sengseis, Jana Vacano
6. Lea Reisinger, Isabella Starkl, Lea Burker
7. Sofia Tauber, Nicole Trümel, Jasmin Naber
8. Lara Gschwandtner, Victoria König, Klara Kühtrieber

SPORT
UNION



Bei den Damenpaaren der Offenen 2 belegten die ersten 5 Plätze Formationen der USA Krems. Veronika Henning und Katharina Gal-launer durfte sich über den 1. Platz freuen. Gleich dahinter reihten sich Finja Strohmeier und Bettina Kreamsner ein. Über den 3. Platz freuten sich Lea Parisot und Katrin Körbler. Den undankbaren 4. Platz erreichten Valentina Schmall und Cara Übl. Dahinter Barbara Löffler und Amelie Teuschl auf Platz 5.

Sieger und somit die Goldmedaille in der neu geschaffenen Klasse Jugend 3 Damenpaare erreichten Barbara Hager und Sanna Brunner. Prisca Ceccarelli und Chiara Lepolt sicherten sich den 3. Platz. Der 5. Platz ging an Mia-Louisa Eichinger und Joy Mbechi.



Bei den Damengruppen dieser Klasse ging der 2. Platz an Larissa Dornhackl, Nicola Schiebl und Katharina Heigl. Gefolgt wurden sie von ihren Mannschaftskolleginnen Anika Hager, Julia Wellemsen und Tamara Pammer. Union Landesmeister in der Klasse Jugend 2 Damenpaare dürfen sich nun Anna Engelbrecht und Naomi Avery nennen. Nina Lurger, Ida Haimel und Kerstin Weber taten es ihren Kolleginnen aus Krems gleich und krönten sich mit Gold in der Klasse Jugend 2 Damenpaare. Der 3. Platz ging an Sophia Kopriva, Tina Reimelt und Pauline Lang.





INT. ACRO CUP, ALBERSHAUSEN

INT. ACRO CUP in Albershausen von 21.4.—23.4.2017

Eine Reise nach Deutschland unternahm 21 Sportlerinnen, Trainerinnen und Kampfrichter um am Acro Cup der Stadt Albershausen teilzunehmen.



Ida Haimel, Kerstin Weber und Nina Lurger, die von ihrer Trainerin Joschy Löffler begleitet wurden, starteten in der Klasse Youth und erreichten Platz 5.

In der Klasse 11-16 Damenpaare sicherten sich Amelie Gattinger und Eva Loibenböck den 7. Platz in der Gesamtwertung und erreichten somit das Finale. Auch Annika Reif und Anika Direder zogen mit dem 12. Platz ins Finale ein. Janine Trautenberger und Jimena Wagensonner belegten den 19. Platz von insgesamt 27 Startern und ließen Formationen aus Deutschland, der Schweiz und Italien hinter sich. Stolz zeigte sich hier Jasmin Pflügl,

die nicht nur als Trainerin sondern auch als Kampfrichterin fungierte.

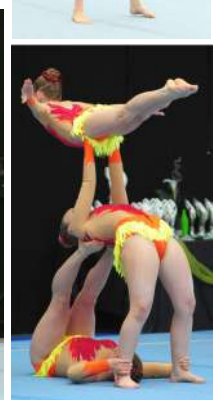
Bei den Damengruppen zeigten Victoria Pirker, Anika Brünner und Sophia Hauer auf, erreichten am 1. Wettkampftag den 2. Platz, am 2. Tag den 4. Platz und konnten sich mit einer Gesamtwertung von 51,150 Punkten und dem 4. Platz über den Finaleinzug freuen. Denise Jascha, Amelie Werner und Ella Stiglitz belegten den 11. von insgesamt 31 Plätzen und rundeten den österreichischen Erfolg damit ab. Sie qualifizierten sich ebenfalls fürs Finale. Trainerin Vero Speer freute sich nicht nur über diese Erfolge, sie drückte auch Katharina Heiss und Lena Ulrich die Daumen, die sich am 1. Wettkampftag besonders gut schlugen und sich den 2. Platz schnappten. Auch die 2. Kür gelang und wurde ebenfalls mit dem 2. Platz belohnt. Gesamtwertung beider Tage: Platz 2 und Einzug ins Finale.



Am Finaltag war die Anspannung besonders groß. Trotz wenig Vorbereitungszeit und eines kleinen Fehlers erreichten Denise Jascha, Amelie Werner und Ella Stiglitz den 12. Platz. Victoria Pirker, Anika Brünner und Sophia Hauer zeigten sich von ihrer besten Seite und jubelten über den 4. Platz.

Bei den Damenpaaren der Klasse 11-16 starteten 2 Formationen im Finale. Anika Direder und Annika Reif landeten auf dem 9. Platz. Amelie Gattinger und Eva Loibenböck landeten auf Platz 12. In der Klasse 12-18 sicherten sich Katharina Heiss und Lena Ulrich die Silbermedaille.

„Wir haben wieder einmal bewiesen, dass wir uns auch international nicht verstecken müssen. Fast alle Formationen erreichten das Finale. Eine weitere Steigerung zu den Vorjahren ist deutlich zu erkennen. Das Trainerteam und ich sind sehr stolz auf unsere Mädels“, meinte Veronika Speer zuversichtlich.





OFFENE WIENER MEISTERSCHAFTEN

Wien 30.4.2017

Erfolgreicher Wettkampftag beim Wiener Cup der Klassen Jugend 1 und Junioren 2.

4 Formationen - 4 Medaillenplätze!!!

Zwei Paare und zwei Damengruppen starteten in der Sporthalle der Hopsagasse beim Cup der Stadt Wien und bestätigten auch in der Bundeshauptstadt ihre gewohnt guten Leistungen.

In der Klasse Offene 1 Damenpaare schafften Sofie Schiebl und Fabiana Walzer den Sprung aufs Podest und erreichten den 3. Platz. Ihre Mannschaftskolleginnen

Emma Tüchler, Janina Berndl und Agnes Hörmer machten es ihnen gleich und freuten sich ebenfalls über Bronze.

Bei den Junioren lief es ähnlich gut. Pia Hildwein und Jana Sladek wurden nach zwei fast fehlerfreien Kürren mit der Silbermedaille belohnt. Auch die Damengruppe Charlotte Pridun, Bianca Flatschart und Nina Roßner zeigte auf und durften sich über die Silbermedaille freuen.

“Wir haben auch in Wien bewiesen, dass wir zur einem der besten Vereine Österreichs gehören und freuen uns über die Leistungen unserer Sportlerinnen”, meinten die Trainerinnen Raphaela Reimelt und Eva Röglspurger stolz.



Wien 1.5.2017

Die tapferen Sportlerinnen aus Krems schlugen sich auch am 2. Tag der Wiener Meisterschaften hervorragend.

Die Ergebnisse im Detail:

Jugend 2

1. Platz: Naomi Avery - Anna Engelbrecht 23.950 Punkte

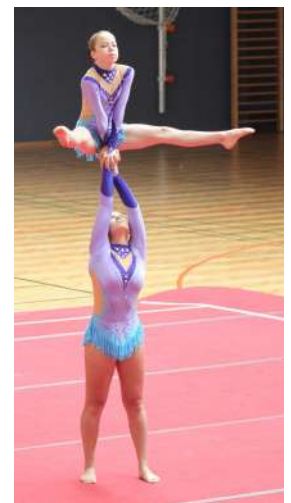
Offene 2 Damengruppen

1. Platz: Linda Schrittwieser, Jennifer Rezucha und Nadine Antl Nadine 24.900 Punkte

2. Platz: Jasmin Naber, Nicole Trümel und Sofia Tauber 24.100 Punkte

3. Platz: Jana Vacano, Flora Sengseis und Svea Strohmeier 23.800 Punkte

5. Platz: Theresia Mörwald, Magdalena Brandstetter und Marie Decker 23.350 Punkte



Offene 2 Damenpaare

1. Platz: Bettina Kremser und Finja Strohmeier 23.400 Punkte

2. Platz: Amelie Teuschl und Barbara Löffler 23.150 Punkte

3. Platz: Cara Übl und Valentina Schmoll 22.750 Punkte

Die tollen Ergebnisse zeugten von Ehrgeiz und der Leistungsbereitschaft der Kremserinnen sowie von den hervorragenden Trainingsbedingungen der USA Krems.





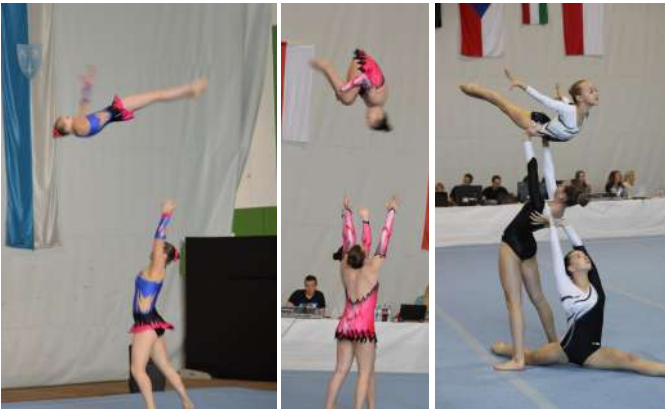
NÖ LANDESMEISTERSCHAFTEN

Niederösterreichische Landesmeisterschaften und Int. Waldviertel Cup in Waidhofen an der Thaya

Die Sportlerinnen der USA Krems konnten an diesem Wochenende an die gewohnt guten Leistungen anknüpfen und etliche Medaillenplätze erkämpfen. Gewertet wurde sowohl die NÖ Landesmeisterschaft als auch der Internationale Waldviertelcup bei dem Vereine aus Ungarn, Polen, Tschechien, Deutschland und Österreich teilnahmen.

Fabiana Walzer und Sofie Schiebl machten in der Offenen 1 alles richtig und beendeten genauso wie Emma Tüchler, Agnes Hörmer und Janina Berndl den Wettkampf mit dem 1. Platz.

Höchst erfolgreich waren auch die Sportlerinnen der Klasse Offene 2. Hier konnte die Damengruppe Nadine Antl, Linda Schrittwieser und Jennifer Rezucha den 1. Platz sichern. Platz 2 ging an Sofia Tauber, Nicole Trümel und Jasmin Naber. Emma Engelbrecht, Eve Wenzina und Christina Leitner komplettierten die Stockerlplätze.



Bei den Damenpaaren Offene 2 durften Valentina Schmoll und Cara Übl über den 2. Platz jubeln. Finja Strohmeier und Bettina Kremsner gelang der Sprung auf Platz 3.

4. Veronika Henning- Katharina Gallauner
5. Barbara Löffler - Amelie Teuschl
6. Lea Parisot - Katrin Körbler

In der Mannschaftswertung der Offenen 2 waren die Kremser Akrobatinnen, die alle drei Stockerlplätze belegten, nicht zu schlagen.

Die weiteren Platzierungen:

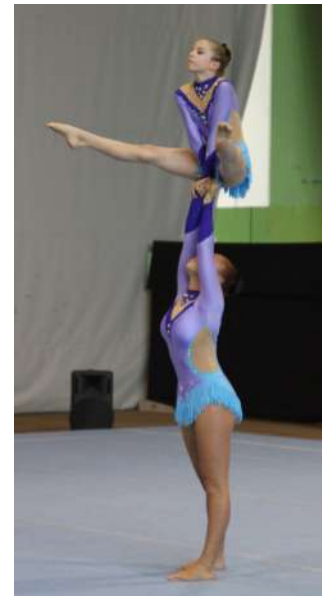
4. Lara Gschwandtner -Victoria König - Klara Kührtreiber
5. Lea Reisinger - Isabella Starkl - Lea Burker
6. Marie Decker - Magdalena Brandstetter - Theresia Mörwald
7. Emilie Huth - Iris Übl - Laura Heiß
8. Svea Strohmeier - Flora Sengseis -Jana Vacano



In der Klasse Jugend 3 Damenpaare waren Barbara Hager und Sanna Brunner nicht zu besiegen und wurden mit dem NÖ Landesmeistertitel belohnt. Anika Hager und Julia Wellemsen erreichten den 5. Platz. Bei den Damengruppen freuten sich Larissa Dornhackl, Katharina Heigl und Nicola Schiebl über den 2. Platz.

Das Damenpaar Anna Engelbrecht und Naomi Avery zeigte in der Klasse Jugend 2 auf und erzielte den 2. Platz. Den undankbaren 4. Platz belegten Hannah Gartler und Sophie Tüchler. Celina Lagler und Sophie Lindner konnten mit Platz 6 abschließen. Über den NÖ Landsmeister bei den Damengruppen freuten sich Nina Lurger, Kerstin Weber und Ida Haimel.

5. Sophia Kopriva, Tina Reimelt und Pauline Lang
6. Sophia Beyrer, Viktoria Direder und Anna Pfeifer
8. Chiara Endredy, Celina Moser und Sina Prokop





Sehr erfreulich endete der Wettkampf für die Formationen der Jugend 1.

Eva Loibenböck und Amelie Gattinger schlossen mit dem 2. Platz ab. Gefolgt wurden sie von ihren Mannschaftskolleginnen Annika Reif und Anika Direder. Der 4. Platz ging an Jimena Wagensonner und Janine Trautenberger. Emma Dolleschka und Caro Gamper reihten sich auf dem 5. Platz ein.



Bei den Damengruppen strahlten Ella Stiglitz, Amelie Werner und Denise Jascha vom Siegerpodest und kürten sich zum NÖ Landesmeister. Dina Dolleschka, Sarah Teichtmeister und Selina Silberstein finalisiereten auf Platz 2.

NÖ Landemeister in der Klasse Junioren 2 wurden Pia Hildwein und Jana Sladek. Die Silbermedaille ging an Lena Ulrich und Katharina Heiss. Auch bei den Damengruppen bewiesen die Kremser ihre Dominanz. Emely Axmann, Paula Pregesbauer und Marlies Puszter jubelten über Gold. Über den 2. Platz freuten sich Divna Heiss, Anja Starkl und Kerstin Schober. Platz 4 belegten Chalotte Pridun, Nina Roßner und Bianca Flatschart.

Ebenfalls freuen durften sich Victoria Loidl, Melanie Trautenberger und Florentina Gruber, die in der Klasse Elite den NÖ Landemeistertitel nach Krems holten.

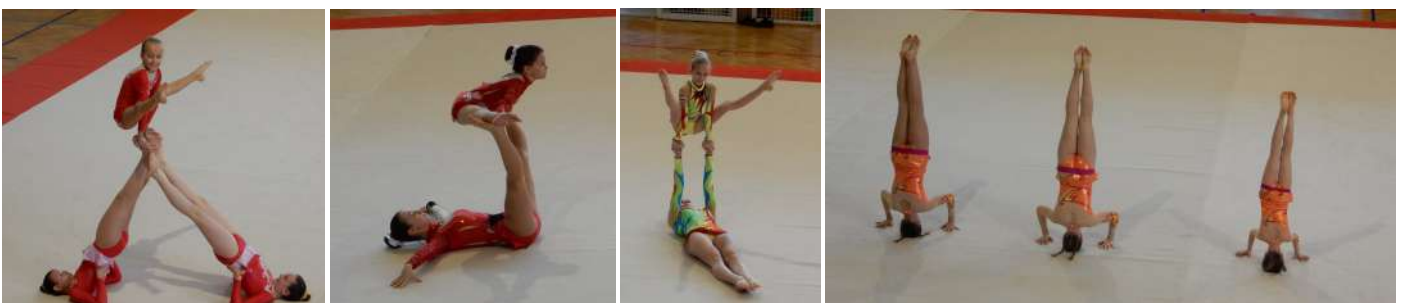


OFFENE STEIRISCHE MEISTERSCHAFTEN

OFFENE STEIRISCHE MEISTERSCHAFTEN UND CUP

Bei den steirischen Landesmeisterschaften in Graz präsentierten sich die Kremser Akrobatinnen wieder in Topform und sicherten sich zweimal Gold, einmal Silber und zweimal Bronze.

In der Klasse Jugend 2 Damenpaare freuten sich Hannah Gartler und Sophie Tüchler über den 2. Platz. Den 10. Platz belegten Celina Lagler und Sophie Lindner. Bei den Trios erreichten Nina Lurger, Kerstin Weber und Ida Haimel den 5. Platz. Sophia Kopriva, Tina Reimelt und Pauline Lang belegten den 7. Platz. Platz 10 ging an Sophie Beyrer, Viktoria Direder und Anna Pfeifer. Den 12. Platz holten Chiara Endredy, Celina Moser und Sina Prokop.



Eine Klasse für sich waren die Akrobatinnen in der Klasse Offene 2 in der sie sich sowohl bei den Paaren als auch bei den Trios den Sieg sicherten. Veronika Henning und Katharina Gallauner eroberten die Goldmedaille. Ihre Mannschaftskolleginnen Lea Parisot und Katrin Körbler erreichten Bronze. Die Damengruppe Emma Engelbrecht, Eve Wenzina und Christina Leitner war nicht zu schlagen und erkämpfte den 1. Platz. Emilie Huth, Iris Übl und Laura Heiß freuten sich über den 3. Platz. Die weiteren Plätze:

- 4. Nadine Antl, Linda Schrittwieser und Jennifer Rezucha
- 8. Lea Reisinger, Isabella Starkl und Lea Burker
- 9. Lara Gschwandtner, Victoria König und Klara Kührtreiber
- 10. Marie Decker, Magdalena Brandstetter und Theresia Mörwald



In der Klasse Offene 1 zeigten Fabiana Walzer und Sofie Schiebl eine gute Leistung und erreichten Platz 2. Eva Loibenböck und Amelie Gattinger waren in der Klasse Jugend 1 Damenpaare nicht zu schlagen und sicherten sich Gold.

- 5. Annika Reif und Anika Direder
 - 6. Jimena Wagensonner und Janine Trautenberger
 - 8. Emma Dolleschka und Caro Gamper
- Bei den Damengruppen der Klasse Jugend 1 standen gleich 2 Formationen aus Krems am Stockerl. Anika Brünner, Victoria Pirker und Sophia Hauer freuten sich über die Silbermedaille. Ihre Mannschaftskolleginnen Denise Jascha, Amelie Werner und Ella Stiglitz holten Bronze. Auch bei den Junioren 2 konnten die jungen Turnerinnen überzeugen. Hier schnappten sich Katharina Heiss und Lena Ulrich den 2. Platz. Ebenfalls Zweiter wurden Anja Starkl, Kerstin Schober und Divna Heiss bei den Damengruppen.



STEIRISCHER YOUTH CUP, GRAZ

Am Sonntag, den 21.05.2017, fand in Graz der "Offene Steirische Youth Cup 2017" statt.

Neben Formationen aus Graz, Spittal a.d. Drau und Horn nahmen auch fünf Formationen der Union Sportakrobatik Krems daran teil. Dabei waren unsere Teams wieder einmal äußerst erfolgreich.

Barbara Hager und Sanna Brunner erreichten als erfolgreichste Kremser Formation den 1. Platz in der Klasse Jugend 3- Damenpaare. Ein beachtliches Ergebnis in der Klasse Jugend 3 erzielte auch das Damenpaar Mia-Louisa Eichinger und Joy Mgbeci (Platz 4), sowie Anika Hager und Julia Wellemsen (Platz 6). Das Trio Larissa Dornhackl, Katharina Heigl und Nicola Schiebl eroberte den 2. Platz in der Klasse Jugend 3- Damentrios. Ihre Mannschaftskolleginnen Juno Riedl-Söllner, Lea Brunner und Amelie Kopriva schafften mit ihrem 4. Platz in der Klasse "Kids Cup" ein tolles Ergebnis.





WORLD CUP, GENÈVE

Acro World Cup in Genf

Für 13 Mädels und ihre Trainer wurde es in Genf beim Int. Acro World Cup spannend. An diesem Wettkampfwochenende zeigten die Kremserinnen ihre gewohnt guten Leistungen und konnten mit 3 Formationen ins Finale einziehen.

In der Altersklasse Age Group 1 Damenpaare erreichten Annika Reif und Anika Direder den 9. Platz in der Gesamtwertung.



Katharina Heiss und Lena Ulrich verpassten den Einzug ins Finale mit einem 10. Platz in der Qualifikation. Die Damengruppe Marlies Puzster, Paula Pregesbauer und Emely Axmann schaffte mit 2 guten Kürren in der Klasse Age Group 2 den 3. Platz in der Qualifikation und belegten Rang 7 im Finale. Knapp am Finaleinzug schlitterten Kerstin Schober, Anja Starkl und Divna Heiss vorbei die in der Qualifikation den 9. Platz ertrunten. Spannend wurde es auch in der Königsklasse. Florentina Gruber, Melanie Trautenberger und Victoria Loidl schafften den Einzug ins World Cup Finale und durften sich dort über den 5. Platz freuen. „Es ist uns wieder gelungen uns international im guten Mittelfeld zu etablieren und auch andere große Sportakrobatik-Nationen hinter uns zu lassen. Ein weiterer wichtiger Schritt für die Österreichische Sportakrobatik in Richtung Junioren WM Qualifikation, die im Oktober in Polen stattfindet“, resümierte Nationaltrainer Miguel Moraes Vaz stolz.





ÖSTERREICHISCHE MEISTERSCHAFTEN

Kremser Sportakrobatinnen auf Medaillenkurs

Austragungsort der 21. Österreichischen Meisterschaften und des 12. Bundeskidscup der Sportakrobatik war am 10. und 11. Juni 2017 Krems a. d. Donau. Dass die Stadt nicht zu Unrecht als Hochburg der Sportakrobatik gilt, stellte der Verein durch eine perfekt organisierte Veranstaltung und durch die sensationellen Leistungen seiner Sportlerinnen erneut unter Beweis.



In der Klasse Jugend 3 Damenpaare dürfen sich Barbara Hager und Sanna Brunner über den Österreichischen Meistertitel freuen. Silber ging an Mia-Louisa Eichinger und Joy Mgechi. Bei den Gruppen glänzten Larissa Dornhackl, Katharina Heigl und Nicola Schiebl in Silber. Die Bronzemedaille erturnten Anika Hager, Julia Wellemsen und Tamara Pammer. Silber bei den Damenpaaren der Klasse Jugend 2 holten sich Hannah Gartler und Sophie Tüchler.



Nicht weniger erfolgreich waren die Sportlerinnen in der Offenen Klasse. Veronika Henning und Katharina Gallauer schnappten sich die Silbermedaille. Platz 3 erzielten Lea Parisot und Katrin Körbler. In der Offenen 2 Damengruppen ging der 2. Platz an Emma Engelbrecht, Eve Wenzina und Christina Leitner.





ÖSTERREICHISCHE MEISTERSCHAFTEN



Am Sonntag präsentierten sich die Kremers Sportakrobatinnen wieder von ihrer besten Seite. In einer gut besuchten Sporthalle in Krems wurden zahlreiche Österreichische Meistertitel verteidigt. Ein Highlight setzte das Elite-Trio Florentina Gruber, Melanina Trautenberger und Victoria Loidl die in der Königsklasse souverän den Österreichischen Meistertitel erkämpften.



Lena Ulrich und Katharina Heiss sicherten sich mit einer guten Vorstellung den 2. Platz in der Wertung Junioren 2. Ihre Mannschaftskolleginnen Pia Hildwein und Jana Sladek reihten sich auf dem 4. Platz ein.

Bei den Trios konnten die Kremser gleich 2 Podestplätze ihr Eigen nennen. Über den Österreichischen Meister in der Klasse Junioren 2 freuten sich Paula Pregesbauer, Marlies Puszter und Emely Axmann. Gefolgt wurden sie von Anja Starkl, Kerstin Schober und Divna Heiss auf Platz 2.

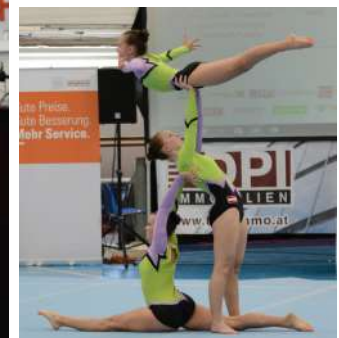
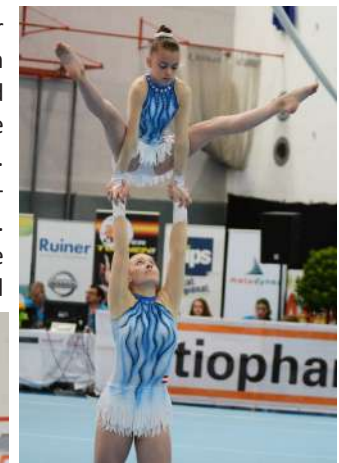


Höchst erfolgreich waren die Damengruppen der Jugend 1. Alle Podestplätze gingen an Krems. In Gold strahlten Victoria Pirker, Anika Brünner und Sophia Hauer. Knapp dahinter holten Denise Jascha, Amelie Werner und Ella Stiglitz Silber. Die Bronzemedaille ging an Sophie Buschenreithner, Victoria Wagensonner und Livia Haizinger. Das Damenpaar Eva Loibenböck und Amelie Gattinger auf Platz 2 sowie Annika Reif und



Anika Direder auf Platz 3 komplettierten den Medaillenregen in der Klasse Jugend 1.

In der Offenen 1 belegten Agnes Hörner, Janina Berndl und Emma Tüchler den undankbaren 4. Platz. Fabiana Walzer und Sofie Schiebl erkämpften trotz einer Verletzung beim Aufwärmen den 2. Platz.





BUNDESKIDSCUP

Im Bundeskidscup, für den sich nur jeweils die vier besten Formationen eines Bundeslandes qualifizieren konnten, belegten die Kremserinnen bei den Paaren souverän die Plätze eins, zwei und vier. Lucia Doppler und Linda Kagerer sicherten sich mit einer fehlerlosen Kür die Goldmedaille und sind nun Österreichische Meister. In Silber strahlten Celina Loidl und Clara Wildeis. Anja Zigler und Svenja Maglock mussten sich mit dem undankbaren vierten Platz begnügen. Bei den Trios jubelten Kira Korjagina, Annelly Sengseis und Fanny Sengseis über Gold und brachten den Kremsern somit einen weiteren Meistertitel ein. Ella Geppel, Damaris Crisan und Anna Klatovsky erreichten Platz sechs. Dank der fabelhaften Darbietungen der Kremser Akrobatinnen konnte das Land Niederösterreich in der Gruppenwertung die Plätze eins und zwei für sich beanspruchen.



„Eine tolle Veranstaltung, die die Sportakrobatik von ihrer schönsten Seite präsentierte, geht zu Ende. All das wäre aber ohne die zahlreichen helfenden Hände nicht möglich. Ich möchte mich im Namen des gesamten Organisationsteams an dieser Stelle nochmal bei allen Müttern, Vätern und Verwandten bedanken ohne die es kein Kuchenbuffet gegeben hätte. Ein großes Dankeschön ergeht auch an Manfred Tüchler, der den ersten Wettkampftag souverän moderiert hat. Ein weiterer Dank gebührt dem Auswertungsteam Michael Schartner und Klaus Reif sowie allen Helfern im Hintergrund, die beim Auf- und Abbau tatkräftig mitgewirkt haben. Nicht vergessen möchte ich alle Trainerinnen, Helferkinder sowie Monika Söllner, die für das Rahmenprogramm verantwortlich war. Unser Präsident Leopold Berndl hat vor vielen Jahren einen Leitspruch ins Leben gerufen, der auf unseren Verein zu 100% zutrifft. EINER FÜR ALLE, ALLE FÜR EINEN!“, zeigte sich Tamara Maier stolz.





KLEINER RÖMER, WEISSENBURG

Kremser Akrobatinnen überzeugten beim Römercup in Deutschland.



Die Erfolgsgeschichte beim Römercup wurde auch heuer weitergeschrieben. Die Kremser freuten sich über 7 Medaillenplätzen in 5 Kategorien. Die größte Überraschung dabei waren Celina Loidl und Clara Wildeis auf Platz 1 sowie Viktoria Harauer und Celine Jascha auf Platz 2. Sie mussten aufgrund des Reglements in einer höheren Klasse starten und ließen dort ihre Konkurrenz aus Deutschland hinter sich. Der 5. Platz ging an Chiara Lepolt und Prisca Ceccarelli.

Bei den Damengruppen schafften Damaris Crisan, Anna Klatovsky und Ella Geppel den Sprung aufs Podest und wurden Dritter. In der Klasse A2 siegten Naomi Avery und Anna Engelbrecht. Der 11. Platz ging an Cara Übl und Valentina Schmoll. Joy Mbechi und Mia-Louisa Eichinger erreichten Platz 12.



Nicht weniger erfolgreich waren die Trios in der Klasse A2. Nicola Schiebl, Katharina Heigl und Larissa Dornhackl jubelten über Gold. Knapp dahinter auf Platz 2 reihten sich Linda Schrittwieser, Jennifer Rezucha und Nadine Antl. Den undankbaren 4. Platz erkämpften Iris Übl, Laura Heiß und Emilie Huth. Auf Platz 8 folgten Klara Kühtreiber, Victoria König und Lara Gschwandtner. Julia Huber, Lia Eilenberger und Viola Weichselbaum beendeten mit dem 10. Platz.

Als bestes Damenpaar in der Klasse Breitensport überzeugten Sofie Schiebl und Fabiana Walzer auf Platz 2 und komplettierten mit dieser Leistung den Kremser

Medaillenregen.

„Wir sind unglaublich stolz auf alle Formationen und haben auch international wieder einmal unsere Klasse bewiesen. Für die Kinder war es ein schöner Abschluss einer anstrengenden Wettkampfsaison“, freuten sich die Trainerinnen Linda Steinschaden und Laura Loidolt.



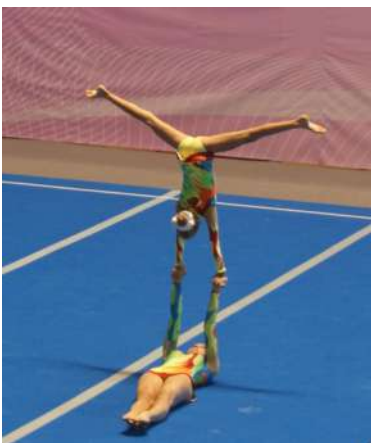


INT. ACRO CUP, TURIN

Internationaler Acro Cup in Turin



Fünf Formationen der Sportakrobatik Krems stellten sich gemeinsam mit ihrer Trainerin Conny Gallauer und der Kampfrichterin Jasmin Pflügl der Herausforderung in Turin. Trotz des zehn Nationen umfassenden Teilnehmerfeldes qualifizierten sich alle Kremserinnen an den ersten beiden Wettkampftagen für das Finale. In der Klasse Youth erreichten Jimena Wagensonner und Janine Trautenberger den 7. Platz. Ihre Mannschaftskolleginnen Livia Haizinger, Victoria Wagensonner und Sophie Buschenreithner belegten den 8. Gesamtrang. In der hart umkämpften Beginners-Klasse platzierten sich die Athletinnen im oberen Mittelfeld. Mia-Louisa Eichinger und Joy Mbechi freuten sich über Platz 9. Der 11. Platz ging an Veronika Henning und Katharina Gallauer. Gefolgt wurden sie von Celina Lagler und Sophie Lindner auf dem 12. Platz von insgesamt 19 Finalisten.



„Für einige Sportlerinnen war es der erste Auslandswettkampf. Es freut mich daher umso mehr, dass sie auf internationalem Terrain so gute Leistungen abrufen konnten“, zeigte sich Trainerin Conny Gallauer stolz.





WORLD CUP, LISSABON

Die Damengruppe Florentina Gruber, Victoria Loidl und Melanie Trautenberger der Union Sportakrobatik Krems gewann den Sportakrobatik-Gesamtweltcup.

Wer hätte das zu Saisonbeginn gedacht. 2017 war das erste Jahr mit einer österreichischen Beteiligung im Sportakrobatik-Weltcup. Das ÖFT-Meistertrio Florentina Gruber, Victoria Loidl und Melanie Trautenberger wagte sich erstmals in die Elite-Weltserie. Zu Beginn hätte niemand für möglich gehalten, dass am Ende der ex-aequo-Gesamtweltcupsieg mit Russland herauschaut.



In der vom Weltturnverband FIG veröffentlichten offiziellen Gesamt-Weltcup-Ergebnisliste finden sich die Österreicherinnen gemeinsam mit Russland ganz oben. Auf den nächsten Plätzen folgen Frankreich, Weißrussland, China, die USA, Großbritannien und die Niederlande.

Trainerin Konny Kozyga und Nationaltrainer Miguel Moraes Vaz können es kaum glauben: „Wir sind unglaublich stolz auf die Leistungen unserer Damengruppe. Aufgrund der erstmaligen Teilnahme einer österreichischen Formation im Weltcup stand für uns das Dabeisein an erster Stelle. Ein ex-aequo Sieg mit Russland, wenn auch ein wenig glücklich, war mehr als wir uns jemals erwartet hätten.“

Zur Erklärung: Die Österreicherinnen nahmen an allen drei gewerteten Meetings der heurigen Weltcupserie teil. Sie erreichten jedes Mal das Finale und dort die Plätze 4, 5 und zuletzt von 5.-10. September in Lissabon nochmals 5. Sie waren somit die einzige Formation, die dreimal punktete, während die arrivierten Sportakrobatik-Spitzennationen teilweise unterschiedliche Trios entsandt oder Meetings sogar ausgelassen hatten.

Kozyga weiters: „Das gesamte Team der Union Sportakrobatik Krems hat Anteil an diesem unglaublichen Erfolg. Trotz eingeschränkter Trainingsmöglichkeiten im Vergleich zu den anderen Sportakrobatik-Großmächten können wir ganz vorne mitmischen. Das zeigt, wie groß das Engagement und die Leidenschaft der handelnden Personen in unserem Verein ist.“





EUROPAMEISTERSCHAFT, POLEN

Die österreichische Damengruppe Florentina Gruber, Victoria Loidl und Melanie Trautenberger erreichte bei der Europameisterschaft im polnischen Rzeszow das Finale und dort den starken siebenten Rang.

Mit einer ausgezeichnet gelungenen Tempo-Kür schrammten sie knapp am Tempo-Finale vorbei. Es fehlte nur ein Platz auf die besten Sechs. Eine Unsicherheit in der Balance-Kür bedeutete am Ende Platz 8 nach der Mehrkampf-Qualifikation und somit der Einzug ins Finale. Mit der Kombi-Kür (Tempo und Balance) erreichten die Kremser Akrobatinnen den 7. Gesamtrang. Melanie Trautenberger: „Dieser EM-Auftritt war ein weiteres Highlight der Saison. Wir freuen uns sehr, zu den sieben besten Formationen Europas zu gehören.“



Nicht minder erfolgreich waren die Akrobatinnen der Klassen 11-16 und 12-18 Jahre, die eine Woche vorher bei der 9. European Age Group Competition starteten.



Nach zwei erfolgreichen Trainingstagen in der Austragungshalle stellten sich Anja Starkl, Kerstin Schober und Divna Heiss, sowie Victoria Pirker, Anika Brünner und Sophia Hauer mit Trainerin Veronika Speer der lang herbei ersehnten Herausforderung und bestritten zwei erfolgreiche Wettkampftage. Victoria Pirker, Anika Brünner und Sophia Hauer zeigten in der Altersklasse 11-16 zwei ausgezeichnete Kuren und durften sich über Platz 21 freuen. In der Altersklasse 12-18 gingen Anja Starkl, Kerstin Schober und Divna Heiss an den Start und konnten sich durch Eleganz und Dynamik den 18. Platz sichern.

Beide Teams konnten mit ihren Kuren überzeugen und auch einige Länder hinter sich lassen, was erneut zeigt, dass ein weiterer Meilenstein in die richtige Richtung gelegt wurde und das Ziel eines EM-Finales von Jahr zu Jahr näher rückt.





MAGIC ACROBATICS



Bezirk Mödling

Im Rahmen der Schulsporttrophy in der Jubiläumshalle in Biedermansdorf wurde von den Akrobatinnen der Sportakrobatik Krems das Rahmenprogramm gestaltet.

Neben den Ehrengästen, allen voran Landesrätin Petra Bohuslav, Landesschulratspräsident Johann Heuras und Sportfachinspektor Gerhard Angerer waren die Zuseher vom gebotenen Showprogramm restlos begeistert.



Im Rahmen des Meisterschaftsspiels der NÖ Landesliga zwischen dem Kremser SC und dem SV Haitzendorf hatten die Akrobatinnen der Sportakrobatik Krems die Gelegenheit ihre Küren zu zeigen und alle Zuseher zu den Österreichischen Meisterschaften am 10./11.6.2017 einzuladen. Das begeisterte Publikum zollte den Mädels ihren Respekt mit tosendem Applaus.





YOUNG CHAMPIONS

Ehrung der Young Champions

In Oberwaltersdorf fand am 29.5.2017 die Ehrung der Young Champions statt. LR Petra Bohuslav beglückwünschte die Sportlerinnen der USA Krems Florentina Gruber, Melanie Trautenberger, Victoria Loidl, Marlies Puszter, Paula Pregesbauer und Emely Axmann für ihre herausragenden Leistungen.



VORSCHAU

15.2. - 17.2.2018	FIAC + World Cup Puurs	Belgien
1.3 - 4.3.2018	MIAC Maia International Acro Cup + World Cup	Portugal
11.03.2018	Kids Cup Teil 1	Karlstein
29.3. - 31.3.2018	Acro Cup	Cesanatico
3.4. - 8.4.2018	WAGC AG 1, 2	Antwerpen
10.4. - 15.4.2018	WC - Juniors, Seniors	Antwerpen
14.04.2018	Kids Cup Teil 2	Horn
15.04.2018	Union LM	Horn
22.04.2018	Steirischer Kids Cup	Graz
29.04.2018	Kids Cup Teil 3	Krems
5.5. - 6.5.2018	Wiener LM	Wien
10.5. - 13.5.2018	GIAC Geneva International Acro Cup	Genf
12.5. - 13.5.2018	Steirische Landesmeisterschaften	Graz
19.05.2018	Bundes Kids Cup	Klagenfurt
26.5. - 27.5.2018	Niederösterreichische Landesmeisterschaften	Amstetten
16.6. - 17.6.2018	Österreichische Meisterschaften	Graz
28.6. - 2.7.2018	LIAC International Acro Cup + World Cup	Lissabon
6.7. - 8.7.2018	Acro Cup	Turin





IMPRESSUM

Wir bedanken uns auf diesem Wege bei allen freiwilligen Helfern, bei unseren Sponsoren sowie bei den Trainerinnen und Vorturnerinnen für die Mitarbeit im abgelaufenen Jahr und hoffen auf eine weitere gute Zusammenarbeit im Jahr 2018.



Impressum:

Herausgeber: Union Sportakrobatik Krems

ZVR: 646788185

für den Inhalt verantwortlich: Frederike Ettwein

office@sportakrobatik-krems.at

Layout: Matthias Jascha

presse@sportakrobatik-krems.at

Copyright 2017 by Union Sportakrobatik Krems

vorbehaltlich Druckfehler

